

Herren 3. Bezirksklasse 6

TTF Weisweiler/Wenau IV : TTF Kreuzau V
Dienstag, 28.11.2023, 20:00 Uhr

Erneuter Teamsieg für die TTF Kreuzau V in der Herren 3. Bezirksklasse 6

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg der TTF Kreuzau V im Spiel der Herren 3. Bezirksklasse 6 bei der TTF Weisweiler/Wenau IV umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Dienstagabend mit 2 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 25:16 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Jung und Dohmen, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Unzufrieden über ihre 2:3-Niederlage gegen Jung / Dohmen waren Boensch / Beierle, obwohl sie alles gegeben hatten. Betrübt über ihre 2:3-Niederlage gegen Verhoeven / Fücker waren Schäfer / Schäfer, obwohl sie alles gegeben hatten. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Trotz Blitzstart verlor Thomas Boensch sein Spiel gegen Adam Dohmen letztlich in vier Sätzen. Auf Messers Schneide stand das Match zwischen Thomas Beierle und Stefan Jung, bevor sich der Gastspieler mit 13:11, 3:11, 14:16, 11:9, 2:11 durchsetzte und Beierle ein sensationeller Sieg am Ende nur knapp nicht vergönnt war. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 0:4 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Nicht einen Satzgewinn überließ Chris Schäfer seinem Gegner Günter Fücker beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Mit 3:1 hatte Phil Schäfer im Einzel gegen Peter Verhoeven die Nase vorn. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TTF Weisweiler /Wenau IV und der TTF Kreuzau V. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Thomas Boensch beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Stefan Jung. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Thomas Beierle und Adam Dohmen, bevor das zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Chris Schäfer letztlich im Repertoire, um Peter Verhoeven final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Schäfer nun bei 8:8, während Verhoeven bislang einen Sieg und eine Niederlage zu verzeichnen hat. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 2:7. Ein Satz reichte nicht, weshalb Phil Schäfer die Begegnung gegen Günter Fücker mit 1:3 verlor. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für die TTF Kreuzau V die Halle.

Nach diesem Ergebnis wird die TTF Weisweiler/Wenau IV am 09.01.2024 gegen den TTV Gey III versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 12.01.2024 gegen Alemannia Lendersdorf mitnehmen.

Statistik:

TTF Weisweiler/Wenau IV

Doppel: Boensch / Beierle 0:1, Schäfer / Schäfer 0:1

Einzel: T. Boensch 0:2, T. Beierle 0:2, C. Schäfer 1:1, P. Schäfer 1:1

TTF Kreuzau V

Doppel: Jung / Dohmen 1:0, Verhoeven / Fückler 1:0

Einzel: S. Jung 2:0, A. Dohmen 2:0, P. Verhoeven 1:1, G. Fückler 1:1